

Matthäus 27<sup>51</sup> Und siehe, der Vorhang des Heiligtums wurde von oben nach unten entzweigerissen.<sup>52</sup> Die Gräber wurden geöffnet und viele Leiber der Verstorbenen wurden aufgerichtet.<sup>53</sup> Die Auferweckten verließen ihre Gräber, betraten die Stadt und wurden vielen sichtbar.

Diese Verse sind Gegenstand größerer Kontroversen über deren genaue Bedeutung. Hat damals schon eine Auferstehung stattgefunden, oder lässt Gott Untote herumlaufen?

In Mat 27:53 ist von Toten die Rede, die aus den Gräbern stiegen und in die Stadt gingen und dort Menschen erschienen. Wie ist diese Bibelstelle zu verstehen?

Betrachten wir einmal den Kontext. Jesus war gerade gestorben. Dieses Ereignis war begleitet von einem Erdbeben und der Spaltung von Felsen. Außerdem wurde der Vorhang des Heiligtums im Tempel entzweigerissen (Vers 51). Wieso?

Der Vorhang trennte das Heilige vom Allerheiligsten, das nur der Hohepriester einmal im Jahr betreten durfte. Das Allerheiligste symbolisierte dabei die Gegenwart Gottes.

Durch den Opfertod Jesu war es Menschen fortan möglich in die Gegenwart Gottes zu gelangen, indem sie nach ihrem Tod zu himmlischen Leben auferweckt werden konnten.

Alle Menschen konnten nun auferweckt werden. Um das zu demonstrieren, sorgte Gott für ein weiteres Zeichen. Die Gräber öffneten sich und die Leiber richteten sich auf. Bedeutet dies, dass sie auferweckt wurden? Offensichtlich nicht, wenn verstorbene Heilige tatsächlich auferweckt worden wären, dann wären sie ja unter den Lebenden geblieben. Es wird auch nicht berichtet, dass die Gräber leer waren. Das Ganze ist wohl eine göttliche Inszenierung, wodurch vermittelt werden sollte, dass durch Jesu Tod jetzt die Auferstehung möglich war.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass in der Bibel Ereignisse mitunter aus der Sicht von Beobachtern geschildert werden, die ihre eigenen Vernunftschlüsse ziehen.

In der Stadt waren seltsame Gestalten sichtbar, die umhergingen. Wer konnte das sein? Nun, zuvor hatte sich ein Erdbeben ereignet. Die Gräber

waren geöffnet worden und Leiber wurden sichtbar. Also schlussfolgert man: Bei den Gestalten handelt es sich um die Heiligen aus den Gräbern. Und das erzählt man sich dann.

Aber in Wirklichkeit war es eine göttliche Inszenierung, wie in einem Theater. Den Zuschauern wurde der Eindruck vermittelt, dass Tote auferstanden sind, mit der guten Absicht Menschen zu vermitteln, dass jetzt, durch den Tod Jesus, die Auferstehung möglich war.

Oder aber, weil viele Zeugen in der Stadt berichteten, dass ihnen seltsame Gestalten begegnet waren, schlussfolgerte man, das mussten die Personen aus den Gräbern sein. Und Matthäus wiederum schlussfolgerte daraus, wenn dies viele berichteten, („viele sahen sie“) dann mußte es wahr sein.

Nur Matthäus berichtet übrigens von diesem Ereignis, ein „zweiter Zeuge“ fehlt also. Lukus berichtet nur vom Zerreißen des Vorhangs.

Oder aber Gott gab den Menschen aus der Stadt, wie bei der Umgestaltungsszene in Mat 17:1-9, eine Vision, die sehr real erschien. So wie die Jünger scheinbar Moses und Elias sahen, so sahen die Menschen scheinbar auferstandene Personen.

Wenn Gott dieses Auferstehungsdrama allerdings nur inszeniert hatte, dann stellt sich natürlich die Frage, ob er das nicht an anderer Stelle ebenfalls getan hat. Aber das könnte dem Glauben abträglich sein. Ich denke das ganze Szenario hat einem guten Zweck gedient, Menschen von der möglichen Auferstehung zu überzeugen. Und dabei möchte ich es belassen.

And look! the curtain of the divine habitation was split from above till below into  
51 Καὶ ἰδοὺ τὸ καταπέτασμα τοῦ ναοῦ ἐσχίσθη ἀπ' ἄνωθεν ἕως κάτω εἰς  
two, and the earth was shaken, and the rock-masses were split, and the  
δύο, καὶ ἡ γῆ ἐσεισθη, καὶ αἱ πέτραι ἐσχίσθησαν, 52 καὶ τὰ  
memorial tombs were opened and many bodies of the having fallen asleep holy (ones  
μνημεῖα ἀνεώχθησαν καὶ πολλὰ σώματα τῶν κεκοιμημένων ἁγίων  
were raised up, and [they] having gone forth out of the memorial tombs after the  
ἠγέρθησαν, 53 καὶ ἐξελθόντες ἐκ τῶν μνημείων μετὰ τὴν  
being raised up of him they entered into the holy city and they were made apparent  
ἐγερσιν αὐτοῦ εἰσῆλθον εἰς τὴν ἁγίαν πόλιν καὶ ἐνεφανίσθησαν  
to many.  
πολλοῖς.